

PROFI PUTZTRÄGER-BRANDRIEGEL FKD-T FB C2

Art. Nr. 8660 ff
Stand 05/18

Produkt: Steinwolle-Putzträgerplatte mit erhöhtem Wirkungsgrad 034 im Format 120 x 20 cm

Anwendung: Zur Herstellung des Brandriegels bei PROFIL EPS-Systemen.

Eigenschaften: Hochverdichtete Steinwolle-Putzträgerplatte mit beidseitiger Haftbeschichtung und hervorragender Wärmedämmung (Wärmeleitfähigkeit $\lambda = \text{ca. } 0,034 \text{ W/m K}$). Nicht brennbar und hoch diffusionsoffen ($\mu = 1$), TR 5.

Technische Daten:	Geprüft nach:	ÖNORM EN 13162
	Produkt:	Fassadendämmplatte lt. ÖNORM B 6000
	Bezeichnungsschlüssel:	MW-EN 13162-T5-DS(T+)-DS(TH)-CS(10)10-TR5-WS-WL(P)
	Brandverhalten:	A1 (ÖNORM EN 13501-1)
	Plattenformat:	120 x 20 cm
	Plattenstärke:	10–30 cm
	Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene:	$\geq 5 \text{ kPa}$ (TR 5 – ÖNORM EN 1607)
	Wasserdampfdiffusion:	$\mu = 1$
	Wärmeleitfähigkeit λ	ca. $0,034 \text{ W/m K}$

Normen: Europäisch technische Zulassung ETAG 004, ÖNORMEN B 6400-1,2,3 und B 6000, PROFIL WDVS-Verarbeitungsrichtlinien

Verarbeitung: Der Untergrund muss trocken, staubfrei und frostfrei (über $+ 5^\circ\text{C}$; gilt auch für die Luft- und Materialtemperatur) und darf nicht wasserabweisend sein. Die Ebenheitstoleranzen gemäß ÖNORM DIN 18202 sind einzuhalten.

Die Fassade ist vor direkter Sonneneinstrahlung und anderen Witterungseinflüssen (Wind, Regen, etc.) zu schützen, z. B. mittels eines Fassadenschutznetzes. Durch niedrige Temperaturen oder hohe Luftfeuchtigkeit kann sich die Trocknungszeit des Klebers deutlich verlängern.

Die einzelnen Arbeitsschritte entnehmen Sie bitte der ÖNORM B 6410, den ebenfalls auf unserer Homepage verfügbaren PROFIL WDVS-Verarbeitungsrichtlinien, sowie den Richtlinien der Güteschutzgemeinschaft-WDVS.

Hinweise: Für das PROFIL Steinwolle-WDVS muss zur Verklebung der Platten und Herstellung des Unterputzes (inkl. Ausgleichsschicht) PROFIL Dickschichtklebespachtel verwendet werden. Diese Komponenten sind gemäß ETA-04/ 0107 im System geprüft.

Die Anforderungen hinsichtlich Ausführung von Brandschutzriegeln sind in der OIB-Richtlinie 2 definiert. Der Brandschutzriegel muss über der Fenster- oder Türöffnung einen seitlichen Überstand von mind. 30 cm aufweisen.

Die Schichtdicke des Unterputzes kann in diesem Fall jener des EPS-Systems angepasst werden (z. B. 3 mm).

Als Oberputze eignen sich alle pastösen Putze im Lieferprogramm der Profibaustoffe Austria GmbH (Silikat-, Silikonharz- und Anti-Aging Putz).

Wegen der sehr guten Wasserdampfdiffusion der Dämmplatten, empfehlen wir keine Kunstharzputze zu verwenden.

Die Anforderungen zur Herstellung der Brandschutzriegel sind den ÖNORMEN B 6400 und B 3806 zu entnehmen.

Qualitätssicherung: Eigenüberwachung durch den Hersteller.

Lieferform: Im Paket (Packungsinhalt je nach Dämmstoffdicke) foliert.
Dämmstoffdicken von 10 cm bis 30 cm.

Packungsinhalt:

Artikelnummer:	8660	8662	8664	8666	8668	8670
Packungsinhalt (Stk.)	4	4	4	4	4	4
Dämmstoffdicke (cm)	10	12	14	16	18	20
m ² /Paket	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96

Artikelnummer:	8676	8675	8677	8678	8679
Packungsinhalt (Stk.)	2	2	2	2	2
Dämmstoffdicke (cm)	22	24	26	28	30
m ² /Paket	0,48	0,48	0,48	0,48	0,48

Systemklassen: Gemäß ÖNORM B 6400 liegt der Putzträger-Brandriegel FKD-T FB C2 in der **Systemklasse 3**.
Eine versenkte Dübelmontage ist generell **nicht** zulässig!

Lagerung: Die Dämmplatten sind unbedingt vor Feuchtigkeit und Beschädigung zu schützen.